



Freie Software
Nahezu alles, was ein PC an Programmen bieten muss, gibt es kostenlos im Netz.



Vorsicht Datenklau!
Schützen Sie die Daten auf Ihrem PC ausreichend? Testen Sie Ihr Wissen!



Mediawatcher
Hans-Peter Siebenhaar geht in seinem Weblog in medias res.

Vorschau
Alle wichtigen Termine für die Wirtschaft im Überblick

Bitte einloggen!

Ihr Depot

MARKTPLATZ

Jobs

News / Kurse

Suche auf der Site

Suche im Web

POWERED BY YAHOO! SUCHE

UNTERNEHMEN

POLITIK

BÖRSE

ZERTIFIKATE + FONDS

VORSORGE + ANLAGE

TECHNOLOGIE

IT-Trends + Internet

Forschung + Innovation

Energie + Umwelt

Mobile Welt

Tipps für Anwender

Wissens-Tests

Tarifrechner

Multimedia-Special 2007

Online-Marketing-Trends

KONJUNKTUR + ÖKONOMIE

RECHT + STEUERN

KARRIERE

SPORT

AUTO

JOURNAL

Handelsblatt ePaper
elektronische Zeitung

Anzeige

TOP 6 YAHOO! SUCHE

Geldanlage

Reise

Mp3 Player

Anzug

Altersvorsorge

TOOLS

Kurslisten

Ad-hoc Mitteilungen

Ämtliche Bekanntmachungen

Termine

Geschäftsberichte

Investor Relations Center

Devisencenter

Technologie » Online-Marketing-Trends » E-Marketing

Was ist WebNews? **NEU**

HANDELSBLATT, Sonntag, 26. August 2007, 15:00 Uhr

Gewusst wie

Tipps für ein perfektes Newsletter-Design

Eine aktuelle Studie von Marketing Sherpa zeigt, dass schon kleine Veränderungen im Design die Klickrate von Newslettern um 28 Prozent steigern können. Hier die Top-Tipps rund um das Thema Newsletter-Design:

HTML-Templates benutzen: Farben und Grafiken sind aufmerksamkeitsstark und bieten Ihnen die Möglichkeit, Ihren Newsletter an Ihr bestehendes Corporate Design anzupassen. Wörter können direkt als Links dargestellt werden, der Newsletter bleibt damit trotz vielfältiger Interaktionsmöglichkeiten übersichtlich. Der wichtigste Punkt ist jedoch, dass Sie die Erfolge Ihrer E-Mails messen können!

Text-E-Mail nicht vergessen: Manche Empfänger können nur Text-E-Mails empfangen (z.B. beim E-Mail-Empfang auf mobilen Endgeräten). Erstellen Sie daher zu jedem Mailing zusätzlich eine Textversion. Professionelle Versandlösungen ermöglichen Ihnen, Multi-Part-Mails zu versenden, so dass automatisch die richtige Version an den Empfänger ausgeliefert wird.

Grafiken vs. Text: Grafiken und Bilder tragen entscheidend zum Look and Feel Ihrer E-Mails bei. Achten Sie jedoch darauf, die Bebilderung sorgfältig auf den Inhalt abzustimmen. Bedenken Sie, dass einige E-Mail-Clients Bilder automatisch blockieren. Achten Sie also darauf, dass Ihr Newsletter auch ohne Bildanzeige verständlich ist.

Einfachheit siegt: Halten Sie das Design übersichtlich und einfach. Vermeiden Sie eine zu starke Fragmentierung Ihres Newsletters durch Verschachtelungen von Bildern, Tabellen usw. So gehen Sie zudem sicher, dass Ihre E-Mails korrekt angezeigt werden.

Logo und Handlungsaufforderungen dominant platzieren:

Verzichten Sie in der Kundenkommunikation nie auf Handlungsaufforderungen und vergessen Sie nicht, mehrere Kontaktmöglichkeiten für den Empfänger anzugeben. Platzieren Sie zudem Ihr Logo prominent im oberen Bereich des Newsletters.

Eigenheiten verschiedener E-Mail-Clients berücksichtigen: Je nach verwendetem E-Mail-Client sehen die Empfänger Ihre Newsletter z.B. in verschieden großen Vorschaufenstern. Optimieren Sie Ihr E-Mail-Design daher auf diese Eigenheiten.

E-Mail-Design und Spamfilter: Um sicherzugehen, dass Ihre E-Mails nicht irrtümlich als Spam klassifiziert werden, sollten Sie einige Dinge beachten: Verzichten Sie auf knallige Farben (z.B. pink oder rot) und setzen Sie auf gebräuchliche Schriftarten. Vermeiden Sie Begriffe, die als Spam eingestuft werden könnten. Verwenden Sie Aufrufungszeichen und reine Großschreibung sparsam. Und stellen Sie sicher, dass der HTML-Code Ihrer E-Mails korrekt programmiert wurde.

Testen, testen, testen: Nutzen Sie die Chance, mehr über die Präferenzen Ihrer Kunden zu erfahren und testen Sie Ihre Kampagnen vor dem Sendout. Manche Versandlösungen bieten Ihnen die Möglichkeit mithilfe von statistisch gleich verteilten Testgruppen zwei verschiedene Designs gegeneinander zu testen. An den gesamten Verteiler wird dann automatisch das Template mit den besseren Performance-Werten versendet.

Mehr zu diesem Thema lesen Sie auch im monatlichen Newsletter "Inside Digital Marketing" der » eCircle AG.

ELEKTRISCHER REPORTER

Dezentrale soziale Netze



Sebastian Küpers | Dirk Olbertz
Web-Entwickler

» Alle Videos

ELEKTRISCHER REPORTER

Mario Sixtus berichtet einmal wöchentlich für das Handelsblatt über Trends aus der Online-Welt. Im Mittelpunkt stehen Video-Interviews mit namhaften Vordenkern des Internets.

Das Unwort



Datenschutz ist nicht sexy. Absolut nicht. Journalistisch ist er ein Anti-Thema – und klingt ein wenig nach Bürokratie, ein wenig nach Juristerei und noch ein wenig mehr nach Technik von gestern. Damit vergrault man nur seine Leser. Klicken Sie also ruhig weiter.

Von Mario Sixtus

Mehr vom "elektrischen Reporter" finden Sie in seinem » Videoblog.

BILDERGALERIEN

Musikplayer iPod wird zum Surfbrett



Apple hat seinem Musikplayer iPod eine Frischzellenkur spendiert und ein neues Topmodell entwickelt, das sich per WLAN ins Internet einklinken kann. Ein anderes Gerät der Baureihe kann mit geradezu monströsem Speicherplatz geordert werden. Die Neuheiten in Bildern.

Von Flachmännern und anderen Neuigkeiten



Schwerpunkte der diesjährigen Ifa sind flache TV-Geräte, die Nachfolge für die DVD, sowie der mobile Fernsehempfang. Auch neue mobile Musik- und Videoplayer werden vorgestellt. Auf der Messe soll zudem der digitale Fernsehempfang in Deutschland einen Schub bekommen.

Unterhaltungselektronik-Trends des Jahres



Die Internationale Funkausstellung wird 2007 wieder von mehreren Branchentrends in der Unterhaltungselektronik bestimmt. Die Schlagworte lauten diesmal bessere Bilder, HD, alles in einer Box, Fernsehen unterwegs sowie Vernetzung. Sehen Sie hier, was auf die Verbraucher zukommt.

Jetzt registrieren!
www.omd07.com
25. + 26. September 2007
Messegelände Düsseldorf



Venustaffler:
ISEO COMPANY
Unsere Partner:
ovx | vvdw